Bemerkungen zu Rhinophora (Tachina) lepida Mg.

Von V. v. Röder in Hoym (Anhalt).

In dieser Zeitung, pag. 95, habe ich über Tachina lepida Mg. einige Bemerkungen gemacht, welche Herr Gymnasiallehrer P. Stein (in Genthin) auf pag. 201 ergänzte, indem er zugleich die Synonymie dieser Art erbracht hat. In dieser Abhandlung erwähnt Herr Stein, dass Meigen von Tachina lepida sagt: "Augen oben sich berührend." Es ist dieses aber bei keinem der Exemplare (3) der Tachina lepida, welche mir vorliegen, der Fall; sämmtliche besitzen getrennte Augen! Sollte Meigen aus Versehen einen Schreibfehler begangen haben? Leucostoma aenescens Zett. besitzt getrennte Augen; die weissehimmernden Hinterleibsbinden werden nur in einer gewissen Richtung sichtbar genannt; dieses ist bei Rh. lepida Mg. nicht der Fall, die Hinterleibsbinden sind sehr deutlich.

Ich besitze die Ausgabe von Meigen's Systematischer Beschreibung zweiflügeliger Insecten, welche Zetterstedt benützt und mit Randbemerkungen versehen hat. In dieser Ausgabe befindet sich von Zetterstedt's Hand bei Tachina lepida Mg. Bd. VII, pag. 212, T. 69, Fig. 40, der Name lepida unterstrichen. Wenn man T. 69, Fig. 40 ansieht, so erkennt man darin Leucostoma (Tachina) lepida Mg. (3); betrachtet man aber den Kopf, so sind die Augen getrennt. Wie stimmt hier die Abbildung mit Meigen's Beschreibung "Augen oben sich berührend"? Also Zetterstedt hat auf diesen Widerspruch schon hingewiesen, und da es nach der Abbildung keine andere Art der Gattung Leucostoma sein kann, welche Meigen angibt, weil die weissschillernden Binden des Hinterleibes auf der Abbildung sehr deutlich dargestellt sind, so hat die Sache ihre Richtigkeit. Ich wollte hier nur die Zetterstedt'sche Bemerkung bekannt machen, die von seiner Ansicht über die genannte Tachinide Kenntniss gibt.

Ich sammelte Tachina lepida Mg. auch bei Oelper in der Nähe von Braunschweig den 26. Juli 1888. Schliesslich bemerke ich, dass ich Leucostoma lepida Mg. und Leucostoma aenescens Zett. für synonym halte.